



Beratungsgegenstand:

Verweisungsbeschluss: Antrag der SPD-Fraktion auf Einrichtung eines Nachtbusses

Sachbearbeitende Dienststelle:

Schul- und Kulturamt

Datum

04.12.2018

Beratungsfolge (Zuständigkeit)

Kreistag des Landkreises Uelzen ()

Sitzungstermin

18.12.2018

Status

Ö

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 01.12.2018 hat die SPD-Fraktion den als Anlage 1 beigefügten Antrag gestellt und um Entscheidung in den zuständigen Gremien gebeten.

Die Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisausschuss, die Ausschüsse des Kreistages und die aufgrund besonderer Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse und Beiräte des Landkreises Uelzen vom 13.12.2010, zuletzt geändert durch Beschluss vom 20.12.2016, sieht vor, dass gemäß § 7 Abs. 2 der Kreistag entscheidet, welchem Ausschuss der Antrag zur Vorbereitung überwiesen werden soll.

Der Nachtbus als solches stellt einen Teilbereich des ÖPNV dar. Die fachlichen Beratungen zum Thema ÖPNV werden im Wirtschaftsförderungsausschuss geführt.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, den Antrag der SPD-Fraktion (Anlage 1 zu dieser Vorlage) zur weiteren Beratung an den Wirtschaftsförderungsausschuss zu verweisen.

Anlagen:

Antrag auf Errichtung eines Nachtbusses

Dr. Blume



Herrn Landrat
Dr. Heiko Blume
Veerßer Straße 44
29525 Uelzen

Uelzen, 01.12.2018

Antrag auf Einrichtung eines Nachtbusses

Sehr geehrter Herr Dr. Blume,

nach Angaben der Verkehrswacht und des Innenministeriums sind junge, männliche Fahrer zwischen 18 und 24 Jahren eine besondere Risikogruppe. Gerade bei der nächtlichen Heimfahrt auf der Landstraße, zum Beispiel nach einem Diskobesuch oder einer Party mit Freunden in der Nachbargemeinde, lauern die Gefahren.

Viele Einwohner*innen des Landkreis Uelzen, gerade Jugendliche, nutzen am Wochenende die kulturellen Angebote in Lüneburg. Dabei sind die meisten auf ein Auto angewiesen, da der METRONOM als SPNV Angebot nur einen kleinen Teil des Kreisgebietes abdeckt.

Die SPD Fraktion hält aus diesem Grund die Einrichtung eines Nachtbusverkehrs für notwendig. Ein solches Angebot erhöht die Attraktivität des Nahverkehrs im Landkreis Uelzen und gleichzeitig auch die Sicherheit im Straßenverkehr und kann daher zum Rückgang von Verkehrsunfällen von „Jungen Fahrern“ führen.

Die SPD-Fraktion beantragt daher, der Kreistag möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Jahr 2019 ein Konzept für die Einrichtung eines Nachtbusverkehrs zu erarbeiten, welcher ab 01.01.2020 Freitags und Samstags, ab 23:00 Uhr, die Gemeinden des Landkreises mit den Städten Uelzen und Lüneburg verbindet. Die Kosten dafür sollen aus den zur Verfügung stehenden Regionalisierungsmitteln getragen werden. Ziel ist der Start eines solchen Angebots zum 01. Januar 2020.

Jakob Blankenburg
KTA